

# Protokollauszug

aus der  
Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Stadt Greves-  
mühlen  
vom 17.01.2017

---

## Top 14 Informationen und Sonstiges

**Herr Schönfeld** wirbt um Unterstützung des Kulturkalenders der Stadt. In der Stadtbibliothek können an Frau Bobzien Informationen zu Kulturveranstaltungen gegeben werden.

**Herr Prahler** informiert zu folgenden Themen:

Hortbedarf Schuljahr 2017/2018:

Aktuell wird sich dazu noch mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg und der Diakonie ausgetauscht. Hierbei werden zwei Varianten favorisiert, deren Umsetzung gegenwärtig geprüft wird. Letztendlich soll die Bessere umgesetzt werden. Näheres kann noch nicht ausgesagt werden, da Gespräche mit Schulen noch nicht abgeschlossen sind.

**Herr Prahler** sagt ausreichende Hortplätze für das Schuljahr 2017/18 in Grevesmühlen zu.

### ***Entgelte Kita „Am Lustgarten“***

Maßgeblich für die Neuverhandlung ist der Anstieg der Personalkosten durch die Tarifierhöhungen. Die Elternvertretung ist nach KiföG M-V teilnahmeberechtigt an der Entgeltverhandlung. Nach der Verhandlung werden die Kitaentgelte in den Fachausschüssen beraten und von der Stadtvertretung beschlossen. Herr Prahler fragt daher an, ob ein Vertreter des Kultur- und Sozialausschusses an dieser Verhandlung teilnehmen möchte.

**Herr Bendiks** erklärt sich dazu bereit und fragt nach dem Termin.

**Frau Wulff** teilt mit, dass noch kein Termin feststeht. Die Verhandlungen finden meist am Vormittag statt und dauern ca. 1 - 2 Stunden. Dabei stehen die Kosten und nicht die pädagogischen Inhalte im Vordergrund.

**Herr Fett** möchte, dass über die Entsendung eines Ausschussmitgliedes abgestimmt wird.

**Herr Schönfeld** wird für eine Teilnahme vorgeschlagen.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die Entsendung eines Ausschussmitgliedes zu den Kitaentgeltverhandlungen ab:

Herr Bendiks                      2 Ja    1 Enthaltung    5 Nein

Herr Schönfeldt    4 Ja    2 Enthaltung    2 Nein

Damit vertritt **Herr Schönfeldt** den Kultur- und Sozialausschusses in dieser Verhandlung.

### ***Ferienhort:***

Zur Finanzierung und Umsetzung der Betreuungsmehrbedarfe in den Ferien wird Herr Prahler auf dem Hauspausschuss am 24.01.2017 Ausführungen machen.

### ***AG „Schulentwicklung“***

Die Ergebnisse werden erstmalig im Hauspausschuss am 24.01.2017 durch Herrn Prahler vorgestellt und nachfolgend in die Fachausschüsse weitergereicht.

***Allgemein:***

**Herr Prahler** nimmt gegenwärtig Antrittsbesuche bei Institutionen, Ämter, Behörden, Vereinen etc. wahr. Er beabsichtigt die Sachgebiete Kultur, Archiv und Kita/Schulen/Jugend in einem Sachgebiet zusammenzufassen. Diese Bereiche werden von den Bürgern immer stärker wahrgenommen „wie gut/attraktiv ist das Stadtfest, die Kita, die Schule.... Daher soll dieser Bereich stärker ausgebaut und besetzt werden. Er sind dazu noch intern Mitarbeiter-gespräche zu führen. Die Umstrukturierung soll bis zum Frühjahr abgeschlossen sein. Die bauliche Fertigstellung des Bürgerbahnhofs erfolgt bis Mitte Mai. Die Ausgestaltung der Einweihung soll in Absprache mit den Mietern und Stadtvertretung erfolgen.

Am 27.01.2017 führt Herr Sven Schiffer eine Veranstaltung zur Cap Arkona durch.

Am 10.03.2017 veranstaltet die Bürgerstiftung Schleswig Holstein einen Workshop in Vorbereitung zur Antragstellung für eine Förderung des Projektes „Gedenk-Kultur übergreifend“. Dabei wird am Vormittag intern die inhaltliche Arbeit besprochen und am Nachmittag eine öffentliche Filmvorführung stattfinden.

Am 06.01.2017 fand die feierliche Enthüllung einer Gedenktafel im Questiner Wald statt. Unter Anderem nahmen Schüler und Zeitzeugen aus Grevesmühlen und Klütz daran teil. Besonders die Schüler waren sichtlich bewegt.

**Herr Schönfeldt** möchte, dass der neue Bürgermeister das Projekt der Online Ausleihe für die städtische Bibliothek erneut aufgreift. Er ist der Meinung, dass die Stadt Grevesmühlen als Mittelzentrum nicht auf dieses Angebot für die Bürger verzichten sollte. Im letzten Jahr konnten dafür Fördermittel beantragt werden.

**Herr Prahler** sagt zu, dass mit „Online Ausleihe“ erfahrenden Bibliotheken Kontakt aufgenommen wird.